



## Hier geht es um....

---

- Verarbeitung von Sprachen
  - Sprache = Formulierung von Problem instanzen
  - Sprache = Träger von Information
  - Sprache = Beschreibung von Systemverhalten

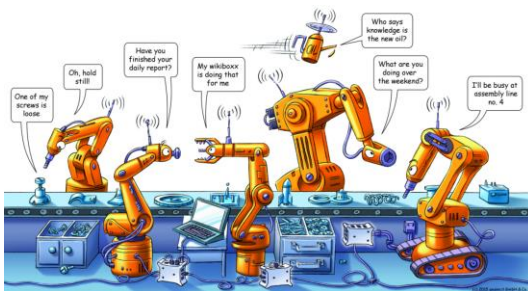
Welche Sprachen kennen Sie?

Was ist eine Sprache?

Sprache besteht aus Sätzen, die durch Verkettung aus einem Zeichenvorrat, den zur Verfügung stehenden Symbolen gebildet werden können.

## Motivation – Verarbeitung von Sprachen

- Sprache bildet die Grundlage für Kommunikation
  - Mensch – Mensch
  - Mensch – Maschine
  - Maschine – Maschine



## Verarbeitung von Sprachen

- Anwendung:
  - Compilerbau C, C++, JAVA, ...
  - Internet HTML
  - Datenbanken SQL, XML
  - Nutzerschnittstellen SHELL
  - Dateien einlesen XML

## Beschreibung von Systemverhalten

---

- Formale Modelle für Systeme, formale Semantik
- Beschreibung & Analyse von Phänomenen
- Studium von Operationen auf Systemen (Komposition, Verfeinerung, ...)
- Anwendung:
  - Modelprüfung  
[engl. Model Checking (Fehlersuche jenseits von Testen)]
    - Vollautomatische Verifikation einer Systembeschreibung (Modell) gegen seine Spezifikation (Formel)
  - Statische Programmanalyse, -optimierung
  - Design leistungsfähiger Operationen
  - Korrektheit per Konstruktion

## Grundlegendes

---

Alphabet:	$X$	endliche Menge $X = \{x_1, \dots, x_n\}$
Wort:	$w$	endliche Folge von Buchstaben $w : \{0, \dots, n-1\} \rightarrow X$
Wortlänge	$ w $ :	Anzahl der Buchstaben ( $n$ )
Wortmenge	$X^*$	die Menge aller Wörter über Alphabet $X$
Sprache	$L$	eine Menge von Wörtern über $X$ $L \subseteq X^*$
Satz von $L$		ein Wort $w \in L$

## Alphabet

- Alphabet  $\Sigma$ : endliche Menge von Zeichen (meist  $\neq \emptyset$ )
- Bsp.  $\Sigma_1 = \{0, \dots, 9\}$ ,  $\Sigma_2 = \{0, 1\}$ ,  $\Sigma_3 = \{a, \dots, z\}$



Das phönizische Alphabet

## Wort

- Wort  $\omega$  (über dem Alphabet  $\Sigma$ ) ist eine endliche Folge von Zeichen aus  $\Sigma$ . ( $\rightarrow$  String/Zeichenkette)
- $\omega$  besteht aus  $n$  Zeichen:
  - $n = 0$  :  $\epsilon \triangleq$  leeres Wort
  - $n > 0$  :  $\omega = \omega_1 \dots \omega_n$  mit  $\omega_i \in \Sigma$  für  $i = 1, \dots, n$
- Bsp.  $\Sigma = \{0, \dots, 9\}$
- $\omega = 123$
- Länge eines Wortes  $\rightarrow$  Anzahl der Zeichen (Kardinalität)
  - $|\omega| = n$
  - Z.B.  $|\epsilon| = 0$  ;  $|123| = 3$

## Konkatenation (Verkettung)

Gegeben seien:  $\omega = \omega_1 \dots \omega_n$  und  $v = v_1 \dots v_m$

$\omega v = \omega_1 \dots \omega_n v_1 \dots v_m$  mit  $|\omega v| = n + m$  (oft auch:  $\omega + v$ )

(oder Operation  $\circ$ :  $\omega \circ v = \omega_1 \dots \omega_n \circ v_1 \dots v_m$ )

Neutrales Element:

Es gilt:  $\varepsilon \omega = \omega$  ,  $\omega \varepsilon = \omega$

( $\varepsilon \triangleq$  „neutrales Element“ - WICHTIG)

Beispiel:  $ab + cd = abcd$  (Mehrdeutigkeit von '+')

(manchmal auch \* oder  $\circ$ )

## Wort über $\Sigma$

- $\Sigma^n$
- $\Sigma^n = \{\omega \mid \omega \text{ ist Wort über } \Sigma \text{ und } |\omega| = n\}$ 
  - Wörter der Länge  $n$
  - $\Sigma^0 = \{\varepsilon\}$
  - Bsp.:
    - $\Sigma = \{0, 1\}$
    - $\Sigma^2 = \{00, 01, 10, 11\}$

Gegeben sei  $\Sigma = \{a, b, c\}$  mit  $n=3$ . Bestimmen Sie die  $|\Sigma|$ .

## Kleensche Hülle

- Die **Kleensche Hülle** eines Alphabets  $\Sigma$  ist die Menge aller Wörter, die durch beliebige Konkatenation von Symbolen des Alphabets  $\Sigma$  gebildet werden können, inklusive das leere Wort  $\epsilon$ .
- Menge aller Wörter  $\Sigma^*$
- $\Sigma^* = \Sigma^0 \cup \Sigma^1 \cup \Sigma^2 \cup \Sigma^3 \cup \dots$

## Positive Hülle

- Die **Positive Hülle**  
 $\epsilon$ -freie Menge aller Wörter  $\Sigma^+$   
 $\Sigma^+ = \Sigma^1 \cup \Sigma^2 \cup \dots$   
 d.h.  $\Sigma^+ = \Sigma^* \setminus \{\epsilon\}$  ,  $\Sigma^* = \Sigma^+ \cup \{\epsilon\}$

Bsp.  $\Sigma = \{0, 1\}$

$$\Sigma^+ = \{0, 1, 00, 01, 10, 11, 000, \dots\}$$

$$\Sigma^* = \{\epsilon, 0, 1, 00, 01, \dots\}$$

(1 ist eine Ziffer, Zahl)

1 ist Zeichen aus  $\Sigma$

1 ist Wort der Länge 1

Manchmal: Wort `1` (-> String)

## Aufbau eines Wortes

---

$\omega^n$

$$n = 0 \quad : \quad \omega^0 = \varepsilon$$

$$n = 3 \quad : \quad \omega^3 = \omega\omega\omega$$

$$\text{rekursiv:} \quad \omega^0 = \varepsilon$$

$$\omega^n = \omega\omega^{n-1}$$

Oft werden auch (, ) verwendet:

$$1 (01)^3 1 = 1 010101 1$$

Die Klammern (, ) dürfen nicht zu  $\Sigma$  gehören

## Spiegelung eines Wortes $\omega^R$

---

- $\omega = \omega_1 \dots \omega_n \quad : \quad \omega^R = \omega_n \dots \omega_1 \text{ mit } \omega_i \in \Sigma$

Bsp.

$$\varepsilon^R = \varepsilon$$

$$a^R = a$$

$$\omega^R = ba \quad \text{mit } \omega = ab$$

$$(abc)^R = cba$$

$$\omega = \omega^R \quad \rightarrow \text{Palindrom}$$

Bsp.

OTTO

RELIEFPFEILER

LAGERREGAL

## Formale Sprache

---

Eine (formale) Sprache  $L$  über einem Alphabet  $\Sigma$  ist eine Menge von Wörtern

über  $\Sigma$ :  $L \subset \Sigma^*$

Bsp.

$$\Sigma = \{0, 1\}$$

$$L_1 = \{0, 1, 00, 01, 10, 11\}$$

$$L_2 = \{1, 10, 100, 1000, \dots\}$$

$L$  bzw. die Elemente von  $L$  (Wörter) haben zunächst keine Semantik/Bedeutung.

## Beschreibung von formalen Sprachen

---

Angabe einer Eigenschaft

$$\Sigma = \{0, 1\}$$

$$L_1 = \{\omega \in \Sigma^* \mid \omega \text{ beginnt mit } 1\}$$

$$L_1 = \{1, 10, 11, 100, \dots\}$$

$$L_2 = \{\omega \in \Sigma^* \mid |\omega| = 3\}$$

$$L_2 = \{000, 001, \dots, 111\}$$



## Angabe eines Konstruktionsmusters

---

$$\begin{cases} L_3 = \{1\omega \mid \omega \in \Sigma^*\} \\ L_3 = \{1, 10, 11, \dots\} = L_1 \end{cases}$$

$$\begin{cases} L_4 = \{v1\omega \mid v, \omega \in \Sigma^*\} \\ L_4 = \{1, 01, 010, \dots\} \\ L_4 = \{\omega \in \Sigma^* \mid \omega \text{ enthält mindestens eine } 1\} \end{cases}$$

## Bedingte Kardinalität

---

$b \in \Sigma, \omega \in \Sigma^* : |\omega|_b \triangleq \text{Anzahl der in } \omega \text{ vorkommenden } b\text{'s}$

Bsp.

$$|abac|_a = 2$$

Bsp.  $\Sigma = \{0, 1\}$

$$L_1 = \{(0^n 1^n)^n \mid n \in \mathbb{N}\}$$

$$L_1 = \{\epsilon, 01, 00110011, \dots\}$$

$$L_2 = \{1\omega 0 \mid \omega \in \Sigma^* \wedge |\omega|_1 = 2\}$$

$$L_2 = \{1110, 101100, \dots\}$$

## Beispiel

---

Bsp.  $\Sigma = \{0, 1\}$

a)

$$L_1 = \{\omega 1 v \mid \omega, v \in \Sigma^*\}$$

Konstruktionsmuster

$$L_1 = \{\omega \mid \omega \in \Sigma^* \wedge |\omega|_1 \geq 1\}$$

$$L_1 = \{\omega \mid \omega \in \Sigma^* \wedge \omega \text{ enthält mindestens eine } 1\}$$

Verschiedene Beschreibungen für dieselbe Sprache.

## Beispiel

---

$$L_2 = \{x1x \mid x \in \Sigma\} = \{010, 111\}$$

$$L_3 = \{\omega \mid \omega \in \Sigma^* \wedge |\omega|_1 = 1\}$$

$$L_3 = \{1, 01, 010, 001, \dots\}$$

$$L_3 = \{\underbrace{0^n 1 0^m}_{\text{Konstruktionsmuster}} \mid n, m \in \mathbb{N}; n, m \geq 0\}$$

Konstruktionsmuster

$$L_4 = \{\omega \mid \omega \in \Sigma^* \wedge \omega \text{ enthält genau 2 Einsen}\}$$

$$L_4 = \{11, 011, 0101, 010010, \dots\}$$

Yes we can...

---



$a_1$   
 $a_2$   
 $a_3$

---

• N Z R Q